



Fröhliche Wissenschaft, Brot & Spiele

Drei Tages-Marathon für Zocker & Strateginnen, für Nachwuchsforscherinnen, MINT-Checker & Wissenwollerinnen,

- Erneut Bestmarke gesetzt: Run auf Mitmachmessen SPIELWIESN und FORSCHA überwältigend
- Knapp 60.000 Besucher stürmten Süddeutschlands größtes Spiele-Paradies und Entdecker-Reich im MOC
- [GEEK NITE](#) für Geeks und Freaks
- [FORSCHA Mini Maker Faire®](#) Inspiration, Kreativität und Innovation

München, 18.11.2018 – „Stimmung und Atmosphäre berauschend. Die Begeisterung für das hochkarätige Programm unserer Mitmachmessen SPIELWIESN und FORSCHA war Generationen übergreifend hör- und spürbar“, fassten die Veranstalter Petra Griebel und Thomas Gärtner das Ergebnis des Drei-Tage-Marathons durchs Spiele-Paradies und Entdecker-Reich zusammen. Knapp 60.000 ließen sich inspirieren für spielerisches Lernen und lernen beim Spiel. „Wenn Emotionen beim spielerischen Miteinander überkochen und MINT-Begeisterung greifbar wird, hat unser Angebot gezündet“, freute sich Petra Griebel.

Zum Start der FORSCHA am SchulFREItag drängten über 2.000 neugierige Schüler*innen aus ganz Bayern in Begleitung ihrer Lehrer*innen und Erzieher*innen voller Tatendrang an die Experimentier-Stationen und Workshops. Dort weckten Unternehmen, Ministerien, Bildungs- und Forschungseinrichtungen beim Programmieren, Philosophieren, Konstruieren oder der Robotik, Begeisterung für MINT und mehr.

Sehr gerne sei auch er in diese Erlebniswelt eingetaucht, verriet Prof. Dr. Michael Piazzolo, der sich bei seinem ersten öffentlichen Termin als Bayerischer Kultusminister vom Entdeckerspaß auf der FORSCHA mitreißen ließ. Gefährlich sei, dass man dabei so leicht hängen bleibt, erklärte er in seinem Grußwort bei der Auftaktveranstaltung des Messeduos und zollte den Veranstaltern großen Respekt.

Gekommen, um zu bleiben – zur GEEK NITE und zur „Lange Nacht der Spiele“ im Spiele-Paradies

Den MINT-Checkern folgten mit Eröffnung der SPIELWIESN am Freitagmittag die zahlreichen Fans des Brett- und Gesellschaftsspiels. An der Riesenspielothek und den Verlagsständen wappneten sich Familien, Spiel- und Freundeskreise mit Neuerscheinungen – u.a. dem sehr gefragten Spiel des Jahres „Azul“ von Pegasus – oder mit traditionellen Spielen für spannende Duelle. Eine Vielzahl an Turnieren und Meisterschaften forderten die Spielstrategen und das Würfelglück heraus.

Für unermüdliche Gern- und Vielspieler ist das größte und schönste Spielefest nach Schließung der Hallentore noch lange nicht zu Ende. „Viele sind gekommen, um zu bleiben, so wie auf der traditionellen langen Nacht der Spiele am Freitag“, wissen Petra Griebel und Thomas Gärtner. Mit der Premiere der GEEK NITE am Samstagabend, präsentiert vom Verlag Asmodée, erfüllten die SPIELWIEN-Veranstalter die - gar nicht so geheimen - Wünsche der Geeks und Freaks. Für exklusiven Spielspaß bei Meet, Greet & Eat sorgten zahlreiche Überraschungen, darunter auch brandneue Spiele, die bislang noch nicht auf dem Markt zu haben sind.

Vorsicht, ansteckend! FORSCHA beflügelt Kreativität, entfacht MINT-Begeisterung, inspiriert Eltern und Pädagog*innen

Was muss ich lernen, können und wissen, um die Zukunft mitgestalten zu können? Was macht mir Spaß? FORSCHA-Aussteller weckten MINT-Begeisterung sowie Interesse für gesellschaftliche Themen, wie z. B. die Zukunft der Arbeit. Mit Augmented Reality, Objekterkennung und Radarsensorik konnten die Besucher im Innovationscontainer des Bayerischen Bauindustrieverbandes erleben, wie sich Prozesse, Rollenbilder und Zusammenarbeit durch digitale Technologien verändern. Um die Energiewende ging es im Workshop des Max-Planck-Institut für Plasmaphysik. Hier konnten sich die Besucher spielend als Kraftwerks-Manager beweisen oder auf dem Stand von Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH als Recycling-Master glänzen.

FORSCHA-Besucher jeden Alters erlagen auch in diesem Jahr wieder NAOS Charme. Schüler*innen des Gymnasiums Grünwald haben die beiden humanoiden Roboter mit den niedlichen Kulleraugen auf perfekten Small-Talk und gute Manieren programmiert. „Rosi“ und „Blue“ sprechen ihre Fans mit Namen an, geben ihnen die Hand, können sich Gesichter merken und wenn sie es wollen, können die Schüler die Roboter auch tanzen lassen.

Wer DNA aus Früchten extrahieren, Raketenautos bauen, das Prinzip Schubkraft oder die Wirkung des Bernoulli-Effektes begreifen wollte, war bei den Bayerischen Chemieverbänden oder bei Genius, die junge WissensCommunity von Daimler an der richtigen Adresse. Studiotchnik ausprobieren, eigene Songs spielen oder Hörspiel aufnehmen konnten die jungen Besucher im Medienzentrums der MINT-Region Münchener Umland auf dem Stand des Landratsamts München.

Erste [FORSCHA Mini Maker Faire®](#) für Süddeutschlands Maker-Community, neugierige Wissenwollerinnen und Selberracher

Programmieren, tüfteln, erfinden, basteln, reparieren, handwerken oder Upcycling, Neues ausprobieren einfach Spaß haben beim Selberrachen! Darum ging es auch auf der ersten Mini Maker Faire®, präsentiert vom deutschsprachigen Make-Magazin auf der FORSCHA. Besucher konnten genialen Machern über die Schulter schauen, sich von ihren unkonventionellen Methoden und faszinierenden Entwicklungen inspirieren und begeistern lassen.

Kreative Maker aus allen Bereichen zeigten wie aus zündenden Ideen mit digitalem und analogem Werkzeug technische Innovationen oder außergewöhnliche Produkte entstehen.

Spiel- und Experimentierspaß schon ab 3 Jahren

Bunt und vielfältig war auch wieder das Mitmachangebot für die jüngsten SPIELWIESN- und FORSCHA-Besucher. Unter anderem schnitzten sie in der Erfinderwerkstatt für ihre selbst entworfenen Spiele eigene Figuren oder versuchten sich auf dem Stand des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums beim Melken und Butter stampfen. Im Puppentheater halfen sie Inspektor Energie und dem nimmersatten Müllmonster, einer Bildungsinitiative der Stiftungen GRS Batterien und ear beim Umwelt- und Ressourcenschutz auf die Sprünge. Ebenso wie die Erwachsenen staunten sie Bauklötze angesichts der atemberaubenden Miniatur-Wunderwelten der LEGO® Modellbauer von Bricking Bavaria, durften selber bauen oder Bagger und Kräne über einen Parcours fahren.

#Forscha18 #Spielwiesn18 #wemakemakers

Termin in 2019:

15. bis 17. November 2019 – gemeinsam mit DIE MODELLBAHN

Terminhinweis erste [regioFORSCHA Niederbayern](#) 19. und 20. Juli 2019 in Deggendorf